

# einblick

Pfarrbrief Nr. 46. Juni — Juli 20



**Wir beten für  
alle, die helfen,  
Leben zu retten**



## Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfarrerstelle: Vakant ·

Pfarradministrator: Hannokarl Weishaupt, 60 87 84 10 (nur Verwaltung)

Pfarrvikar Hans-Peter Jeandree · 01605256641, · hp.jeandree@st-marien-bw.de

P. Josef Ohagen cp, 0176/99281363, josefohagen@googlemail.com

Diakon Achim Voiß · 0171/8460745 · a.voiss@web.de

Gemeindereferent Bernd Mionskowski · 60 87 84 14 · b.mionskowski@st-marien-bw.de

Koordinatorin Kathi Kleinjans · 60 87 84 15 · koordinator@st-marien-bw.de

## Unser Pfarrbüro

B. Gillessen, S. Lengeling, K. Raven

Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10,

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr — 18.00 Uhr. Mail: pfarrbuero@st-marien-bw.de

## Katholische Kindergärten

St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50

Leitung: Käthe Esser · kiga.st-andreas@st-marien-bw.de

St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43

Leitung: H. Weidenhaupt-Sauren - kiga.st-martinus@st-marien-bw.de

Familienzentrum St. Petrus, Breitestraße 72, Baesweiler · 78 51

Leitung: H. Wowra-Kaun · fz.st-petrus@st-marien-bw.de

## Vermietung Pfarrheime

St. Laurentius, Puffendorf, Herr Hilgers

0176/23848386

St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz

21 71

St. Petrus u. Andreas, Frau Lengeling

60 87 84 13

St. Willibrord, Loverich, Herr Ganser

5 34 68

## Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 80 16 316 koeb@st-marien-bw.de

Sa. 14.00 Uhr - 15.00 Uhr So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mi. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr



## Café Willkommen, Flüchtlingscafé

Immer dienstags von 16 bis 18 Uhr im Pfarrheim St. Andreas, Setterich

## Kleiderkammer der KAB

Nachbarschaftstreff - Hauptstr. 77

Öffnungszeiten: Mo 14.30h - 17h; Di + Do 9.30h - 12h

## ServiceBrücke Jugend

An der Burg 1a, Setterich, Fr. Peters, 017622707455

## Terminabsprache und Anmeldung

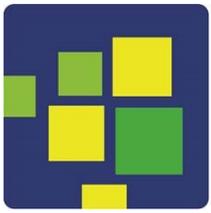
Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

**Impressum:** Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: B. Mionskowski, Redaktion: Bernd Mionskowski, Sabrina Lengeling Tel.: 60878413, pfarrbuero@st-marien-bw.de, Auflage: 1800 Stück.

**Nächste Ausgabe August/September 2020. Redaktionsschluss: 3.7.2020**

## Inhalt einblick Juni— Juli 20

3	Vorwort/Leitartikel	15	Gottesdienstordnung
4 - 7	Informationen		
8	Info Erstkommunion		
9 - 12	Statistik, Kiga		



## „Es sind schon merkwürdige Zeiten“



Mit diesem Satz endet das tägliche Corona-Tagebuch von Chefredakteur Thomas Thelen auf Seite 1 in der Aachener Zeitung.

Ja, es sind Zeiten, die noch niemand von uns in dieser Form erlebt hat.

So ist die Gesellschaft weltweit noch nie umgekrempt worden und da machen auch die Kirchen keine Ausnahmen.

Sie haben es in den letzten Wochen erlebt – keine Feier der Kar- und Ostertage für die Gläubigen, bislang unvorstellbar. Danach auch keine öffentlichen Sonn- und Werktagmessen mehr, keine Trauungen und Taufen, keine Exequien in der Kirche.

Mit dem Pfingstfest wollen wir mit den ersten öffentlichen Messen in unseren großen Kirchen St. Petrus und St. Andreas beginnen, wenn auch unter großen, vorgegebenen Einschränkungen.

Viele weitere Informationen erhalten Sie in diesem Pfarrbrief.

Tasten wir uns gemeinsam in diese ungewohnten Zeiten hinein, tun wir das, was mit gegenseitiger Rücksichtnahme und Aufmerksamkeit möglich ist. Vielleicht erleben wir trotz allem ein neues, guttuendes Miteinander.

Vertrauen wir uns weiter Gottes Geleit und Schutz an, er bleibt an unserer Seite.

Und denken wir an das Lied von Udo Jürgens, das Frauen und Männer der Polizei und Feuerwehr gesungen haben und das durch die Straßen schallte:

Denn immer, immer wieder geht die Sonne auf  
Und wieder bringt ein Tag für uns ein Licht  
Ja, immer, immer wieder geht die Sonne auf  
Denn Dunkelheit für immer gibt es nicht  
Die gibt es nicht, die gibt es nicht.

Für das Pastoralteam: Hans-Peter Jeandree, Pfarrvikar

## Sind Sie eine pädagogische Fachkraft?

Warum arbeiten Sie dann eigentlich nicht bei uns?

Werden Sie Teil unserer Teams,



denn wir bieten:

- moderne Einrichtungen mit tollen Außengeländen
- inklusives Arbeiten
- engagierte und freundliche Teams
- tolle Kinder von 6 Monaten bis 6 Jahren
- auf die Einrichtungen bezogene, ganzheitliche Konzepte mit christlichen Werten
- selbstständiges Arbeiten
- die Möglichkeit des Einbringens eigener Talente und Fähigkeiten in den Arbeitsalltag unserer Einrichtungen
- Aktive Mitgestaltung der Teamsitzungen und Planungen
- Raumgestaltung, weitgehend in eigener Verantwortung
- eigenes Budget für Anschaffung von Spielmaterial und Ausstattung
- Teilnahme an Fortbildungen und Weiterbildung
- Bezahlung nach KAVO, angelehnt an TVÖD
- Kirchliche Zusatzversorgung

## Neugierig geworden?

Dann bewerben Sie sich bitte per E-Mail oder per Post:

Iris Tomczak- Pestel, [tomczakpestel@t-online.de](mailto:tomczakpestel@t-online.de) über Kirchengemeinde St. Marien Baesweiler, Kirchstr. 50, 52499 Baesweiler

Hannelore Wowra-Kaun, [fz.st-petrus@st-marien-bw.de](mailto:fz.st-petrus@st-marien-bw.de) oder Familienzentrum St. Petrus, Breite Str. 72, 52499 Baesweiler

## Pfarrheime in St. Marien

Aufgrund der Corona-Pandemie bleiben die Pfarrheime der Pfarrei St. Marien, Baesweiler weiterhin bis einschließlich 31.08.2020\* geschlossen. Angesichts der Gesamtsituation bitten wir um Verständnis aller, die durch diese Schließung in den nächsten Wochen betroffen sind.

Der Kirchenvorstand

\* *Eine Verlängerung behalten wir uns ausdrücklich vor.*

## Kidstreff

Zur Zeit wird es leider keine weiteren Termine für den Kidstreff geben.

Wir hoffen, dass wir im Anschluss an die Corona-Pandemie unser Angebot wieder - wie üblich - anbieten können.

Ihr Kidstreff-Team

## Liebe Schwestern und Brüder,

aus ganzem Herzen kommt mein Dank für Ihre spontane Hilfe, die ich gleich zweimal erfahren durfte, einmal für die kleinen Reisbauern auf der Insel Timor und dann für den Brand in dem Wohnraum unserer Krankenschwestern. Was für ein Segen, dass St. Marien uns so schnell und unbürokratisch geholfen hat.



Die Reisbauern sind richtig glücklich mit dem Traktor, weil

sie dadurch rechtzeitig das Naßfeld pflügen und dann die Reissetzlinge in den Schlamm setzen konnten. Sonst mussten sie immer warten, bis sie den e i n e n vorhandenen Pflug ausleihen konnten. Und dann war die Regenzeit meist vorbei, und das Feld lag brach. Inzwischen haben sie ihren Reis auch schon geerntet. Ganze Familien freuen sich, dass der Jahresbedarf an Reis, das Hauptnahrungsmittel neben Mais, für das ganze Jahr gesichert ist. Eine große Erleichterung für die ar-

men Familien.

Auch unsere Schwestern freuen sich, dass ihr Wohnraum wieder hergestellt ist. Sie haben doppeltes Glück gehabt: Ihnen ist bei dem Brand nichts passiert und ihr Wohnraum ist sicherer und schöner als vorher.

Nochmals sage ich „Herzlich Danke“ und grüße Sie aus dem sonnigen Sumba

Schw. Mathilde



# Messintentionen und Gebetsgedenken während der Monate der Corona-Krise

Manche(r) von Ihnen wird sich bei all den abgesagten Gottesdiensten der vergangenen Wochen und Monate, seitdem wir öffentlich als Gemeinde nicht mehr zu Gebet und Feier der Eucharistie zusammen kommen können, gefragt haben: ***Wo bleiben all meine Gebetsgedenken und Messintentionen, die ich im Pfarrbüro angemeldet hatte?***

Sie dürfen 100%ig sicher sein, dass Pfr. Jeandrée und ich als verantwortliche Priester darauf sehr genau geachtet haben. Jeder von uns hat regelmäßig die Heilige Messe gefeiert und alle Gebetsanliegen mit dort hinein genommen: Pfr. Jeandrée hat in der Regel in der Krypta der Petrus-Kirche in Baesweiler mit wenigen Personen (Organist, Küster) die Eucharistie gefeiert und ich habe täglich mit den Mitbrüdern meiner Klostergemeinschaft im Passionistenkloster Marienberg bei Stundengebet und der Heiligen Messe alle Anliegen der Pfarrei St. Marien, Baesweiler, im Gebet vor Gott getragen – so, wie wir es in unseren öffentlichen Gottesdiensten auch immer getan haben.

Dies wird auch ab Pfingsten, wenn wir unter Einschränkungen wieder gemeinsam Eucharistie feiern werden, so sein. Keine einzige Messintention oder Gebetsanliegen, das uns eingereicht wurde, werden wir vergessen! Im Übrigen auch nicht die Anliegen, die uns vielleicht „nur“ in einem Gespräch angetragen wurden. Wir werden dann wohl noch größere Mengen an Gedenken und Intentionen in einem Gottesdienst zusammenfassen müssen. Wir bitten dafür um Verständnis und erinnern auch gern daran, dass ein Gebetsgedenken auch dann seinen Sinn erfüllt, wenn man selbst vielleicht gar nicht physisch beim Gottesdienst anwesend sein kann und z.B. den Gottesdienst in den Medien verfolgen muss. Wir bitten ferner um Verständnis, dass in der nächsten Zeit nur Gebetsgedenken auf die zwei Sonntagsmessen verteilt werden können. Uns als Pastoralteam ist es sehr daran gelegen, dass wir Sie als Gemeinde(-mitglieder) gerade in den nächsten Wochen daran erinnern möchten, dass wir uns zurzeit in besonderer Weise **in Stellvertretung** versammeln. Denn auch die nächsten Wochen werden eine Zeit der Einschränkungen bleiben, vor allem, was das gemeinsame Feiern von Gottesdiensten angeht. Wir versammeln uns **in Stellvertretung für all jene, die sowieso nicht zu unseren Gottesdiensten kommen können** und würden; sei es, weil sie betagt sind, sei es, dass sie behindert oder durch Krankheit geschwächt sind, sei es aus Vorsicht oder sei es aus

deren Gründen. Wichtig ist uns die Tatsache, dass wir nicht die Gottesdienste wieder feiern, weil jetzt etwas vorüber ist und die Lockerungen uns wieder das „normale Leben“ möglich machen...; sondern, weil wir als Christen den unbedingten Auftrag Jesu haben, gerade für die Armen, Schwachen, Ausgegrenzten und an den Rand Gedrängten aufmerksam zu sein und zu bleiben.

Nehmen wir als Gemeinde also diesen Auftrag um so deutlicher an, gerade jetzt, wo es noch nicht wieder „normal“ sein wird. Schauen wir, wie jede(r) Einzelne von uns stellvertretend wirken kann für diejenigen, denen aus Gründen der Einschränkungen die Hände gebunden sind, die einsam sind, denen wir unsere Aufmerksamkeit schenken können.

*P. Josef Ohagen cp*



Am Pfingstfest werden 2 Eucharistiefeiern gehalten:  
Sonntag, 11.00 Uhr: St. Petrus, Baesweiler, Montag, 9:30 Uhr: St. Andreas, Setterich

An den folgenden Wochenenden gibt es zwei Eucharistiefeiern, eine in Setterich und eine in Baesweiler:

Samstag (Vorabendmesse) 18:00 Uhr: St. Andreas, Setterich

Sonntag 11:00 Uhr: St. Petrus, Baesweiler

An den Werktagen finden zunächst keine Eucharistiefeiern statt.

Fronleichnam wird eine zentrale Messe, 11.00 Uhr in St. Petrus, Baesweiler gefeiert. Es gibt keine Prozession.

Eine telefonische Anmeldung für jede Hl. Messe ist unbedingt erforderlich!

Telefonnummer 02401 / 60878410 (Pfarrbüro).

Die Anmeldungen für Pfingsten sind ab Montag, 25. Mai möglich und für jedes folgende Wochenende ab dem jeweiligen Montag.

Die Uhrzeiten für die Anmeldung sind: Mo - Do von 10-12 Uhr.

## Folgende neue Termine für die Erstkommunion 2020 stehen nun fest:



- 06. September 09.30 Uhr Oidtweiler – St. Martinus**  
**11:30 Uhr Friedens- und Grengrechtschule St. Petrus**
- 20. September 09.30 Uhr Setterich – St. Andreas**  
**11:30 Uhr Loverich – St. Willibrord**
- 27. September 11:30 Uhr Beggendorf – St. Pankratius**
- 04. Oktober 11:00 Uhr Dankmesse für alle in St. Petrus**

**Diese Termine gelten nur unter den zur Zeit gültigen Pandemie-Bestimmungen.**

Sollten wir von Ihnen keine andere Information bekommen, gehen wir davon aus, dass Ihr Kind den entsprechenden Ersatztermin für die, in der ursprünglichen Anmeldung gewünschten Kirche wahrnimmt.

Seien Sie versichert, dass wir im Rahmen der dann gültigen Pandemie-Bestimmungen alles tun werden, den Kindern und Familien eine feierliche Erstkommunionsfeier zu ermöglichen. Aufgrund der Einschränkungen und Verfügungen werden wir den Kommunionunterricht jedoch wahrscheinlich nicht in der gewohnten Form nachholen können. Es gibt, wie schon vor einigen Wochen, Mitte Juni wieder Post für die Kommunionkinder. Sie werden dann weitere Arbeitsmaterialien und Informationen erhalten. Für Anfang August ist dann die nächste Info-Post geplant. Wir bitten Sie sehr um Verständnis für die getroffenen Maßnahmen.

Auch wenn es in diesem Jahr „anders“ ist

- wir sind gemeinsam auf dem Weg, bleiben verbunden und teilen unseren Glauben:

**Hand in Hand... leben und glauben!!!**

Als Zeichen der Verbundenheit finden Sie auch in unseren Kirchen die Hände und Gemälde unserer Kommunionkinder.

## Getauft wurden:



Jana Greta Godfroid  
Nora Maria Godfroid  
Milo Tholen  
Liam Marcel Cremer  
Felix Koch

Bastian Markus Brochtrup  
Niclas Ritzerfeld  
Nele Dziatzko

## Verstorben sind:



Die Namen der Verstorbenen dürfen aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden.

## Auf dem Weg zum Familienzentrum

Jetzt ist es soweit, der katholische Kindergarten St. Andreas begibt sich auf den Weg zum Familienzentrum. Das Team des Kindergartens St. Andreas möchte es sich zur Aufgabe machen, noch besser und zielgerichteter seine Familien auf ihrem Weg begleiten zu können. Viele tolle Angebote wurden schon vom Team auf die Beine gestellt, jetzt soll es weiter gehen.



**Die Kevelaer-Buswallfahrt entfällt in diesem Jahr.**

## Kollekten im Juni/Juli 20

- 07.06. Kollekte Jugendseelsorge in den Pfarreien
- 28.06. Kollekte für den Heiligen Vater.

## Liebe Gemeindemitglieder,

am 14.03. wurde wegen der Corona Pandemie ein Betretungsverbot für Kindergärten erlassen. Mit Notbetreuung für Kinder von Eltern in systemrelevanten Berufen ging es weiter. Zunächst war es ein Schock. Die Mitarbeiterinnen aller Einrichtungen machten sich daran, die Häuser und das Spielmaterial gründlich zu reinigen und zu desinfizieren. Aufgrund der starken Beschränkung der Eltern, deren Kinder wir weiter betreuen durften, wurden im Familienzentrum St. Petrus von Beginn an einzelne Kinder betreut, seit dem 30. März auch in St. Andreas. Die meisten Erzieherinnen arbeiteten von zu Hause aus. Es wurden Berichte geschrieben, an Konzeptionen gearbeitet und der Kindergarten St. Andreas nutzte die Zeit, um alle ausstehenden Dokumentationen, Nachweise, Verpflichtungen und Vorbereitungen zur Entwicklung zu einem zertifizierten FZ zu erbringen. Die beantragte Zertifizierung wird im Juni 2020 erwartet. Trotz der schwierigen Situation versuchen wir, den zu betreuenden Kindern einen normalen Kita- Alltag zu bieten:



Die Bedeutung des Händewaschens wurde durch ein Experiment vertieft. Hierzu füllten wir eine Schüssel mit Wasser und Pfeffer. Der Pfeffer sollte die Viren darstellen, die sich auf unseren Händen befinden. Als die Kinder ihren in Seife getunkten Finger in das Wasser tauchten, verschwand der Pfeffer an den Rand der Schüssel. Die Kinder erkannten, dass die Seife die Viren vertreibt und einen Schutzfilm über die Hände legt. Da die Essenslieferanten nicht arbeiteten, kochten wir mit



den Kindern, was sie sich wünschten, dabei achteten wir auf eine ausgewogene, gesunde Ernährung.

In der Zeit vor Ostern wurde Salzteig mit Ausstechförmchen zu Osteranhängern für den Osterstrauch geformt.

Am Gründonnerstag hörten die Kinder die Ostergeschichte und es gab ein tolles Frühstück, danach brachte der Osterhase Körbchen mit Schokolade, Stiften und vielem mehr. Im Familienzentrum wurde die Zeit auch genutzt, um das Foyer zu verschönern.

Für jede der fünf Gruppen wurde das Gruppensymbol (Schmetterlinge, Mäuse, Bären, Marienkäfer, Frösche) gebastelt und die Fenster damit dekoriert. Kleine Ostergeschenke wurden für die Kindergartenkinder angefertigt und die Ostergeschichte in die Osterpost gepackt. Hinzu kam ein persönlicher Brief an Kinder und Familien mit einem Ausmalbild.



Viele Kinder/Familien haben unseren Brief mit Bildern, Bastelarbeiten oder Briefen beantwortet. Dies war eine besonders schöne Erfahrung ..... Trotz Distanz waren wir uns dann dennoch für einen Moment ganz nah.



Im Kindergarten St. Andreas wurde am Gründonnerstag ein selbstgebackener Hefezopf zum Frühstück gereicht, anschließend ging es ins Außengelände zur Ostereisuche. Mit Hilfe des Elternrates wurden, unter Einhaltung aller Hygiene- Vorschriften, kleine Ostergeschenke an alle Kinder verteilt, damit wir Erzieher/Innen wenigstens hierüber den Kontakt zu den Zuhause gebliebenen Kindern pflegen konnten.

Auch von der neu eingeführten Motorikwand waren die Kinder sehr begeistert.

*Zitat eines Kindes: „Wooooow!“*



Die Mitarbeiterin, Frau Reynders, gestaltete die Wickelräume der Einrichtung kreativ. Aussage der Kinder und Mitarbeiter: „Boah“ – „Super“ – „Wahnsinn“



Auch die älteren Mitbürger im Wohn- und Pflegeheim wurden nicht vergessen. Einige Kinder bastelten zu Hause kleine Aufmerksamkeiten für ihre Paten der Generationsbrücke. Die Bewohner haben sich sehr darüber gefreut.

Der Berufspraktikant, Fabian Wycislok, setzte sein Projekt zur Artenvielfalt um und pflanzte mit den Kindern „Samenbomben“. Es wurden Bilderbücher zum Thema angeschaut und Fenster kreativ mit den Kindern gestaltet.

Die Berufspraktikantin, Aileen Weschke, bereicherte den Alltag der Kinder mit ihrem Projekt zum Thema „Mein Körper und ich“. Es wurde über die verschiedenen Körperteile und ihre Funktion gesprochen. Zur Vertiefung wurde ein Sinnesparcours mit Schatzsuche gemacht. Mit verbundenen Augen wurde Obst verkostet, Spielsachen erfühlt und vieles mehr.

Am Ende wurden die Ohren gespitzt und gelauscht. Das Ticken der Eieruhr verriet das Versteck des Schatzes. Dieser wurde schnell vernascht.



Als anschließend Kresse gesät wurde, konnten die Kinder gut den Unterschied zwischen trockener und nasser Erde erleben.

**Im Kindergarten St. Martinus ist nichts, wie es war, aber dennoch versuchten auch dort alle, die „entschleunigte Zeit“ in der Corona Krise sinnvoll zu nutzen.**



Normalerweise ist jede Kita ein lebendiger Ort, an dem das Leben „tobt“ und durch die Kinder täglich viel passiert. Leider wurden wir alle ausgebremst und der Alltag kam zum Stillstand.

Ohne Kinder fehlt dem Haus der Zauber, die Lebendigkeit.

Diese Phase nutzen wir zur Erledigung der Dinge, die im „normalen Leben“ oft untergehen oder weniger Beachtung finden, sodass wir Aufräum- und Desinfektionsarbeiten und das Bearbeiten von schriftlichen Dingen sorgfältig erledigen konnten.

All diese Dinge dienen dazu, den Kindern bei ihrer Rückkehr eine schöne Einrichtung und vorbereitete Aktionen zu bieten. Wir denken sehr an die Kinder, die uns zurzeit leider nicht besuchen dürfen.

Nach Ausweitung des Kreises der Elternteile, die nunmehr Betreuung in Anspruch nehmen dürfen, freuen wir uns, auch weitere Kinder begrüßen zu dürfen. Besonders aber freuen wir uns darauf, dass alle wiederkommen und wir die tollen Dinge, die wir während der Krisenzeit geplant und ausgearbeitet haben, mit allen Kindern erleben dürfen.

Käthe Esser, Heike Weidenhaupt-Sauren und Hannelore Wowra-Kaun



Mit unserem neu formierten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie. Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung  
Karl Cranen: 0176 / 62538968  
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057

Inhaber: Karl Cranen  
Burgstraße 30  
52477 Alsdorf  
E-Mail: [info@cranen-immobilien.de](mailto:info@cranen-immobilien.de)

Bürogemeinschaft mit Hotel Corso  
Tel: 0 24 04 / 90 40  
Fax: 0 24 04 / 90 41 80



**Nähe ist einfach.**

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 **Sparkasse Aachen**



Bestattungen  
**Miriam Schmitz**  
Bestatterin • Mitglied im Bestatterverband NRW

Tag und Nacht für Sie erreichbar.



## Eine vertraute Umgebung.

Feld und Flur, Bergbau und Römerzeit:  
Hier kennen wir uns aus.

Hauptstraße 58 · 52499 Baesweiler-Setterich · Tel. 02401-8960070  
Maarstraße 10a · 52499 Baesweiler · Tel. 02401-8960072

[www.bestattungen-miriam-schmitz.de](http://www.bestattungen-miriam-schmitz.de)

Hauptstraße 69,

Tel.: 608948

Maarstraße 11,

Tel.: 8016791

52499 Baesweiler



ANDREAS SCHOLVEN  
  
BESTATTER

Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt! Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten. Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt...

.....dann rufen Sie mich an

**24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721**



# Gottesdienste

## Juni 2020

(M) = Messe

So	31.05.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Mo	01.06.20	09:30	St. Andreas, Setterich (M)			
Sa	06.06.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)			
So	07.06.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler, (M)			
Do	11.06.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Sa	13.06.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)			
So	14.06.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Sa	20.06.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)			
So	21.06.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Sa	27.06.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)			
So	28.06.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			



# Gottesdienste

## Juli 2020

(M) = Messe

Sa	04.07.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)			
So	05.07.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler, (M)			
Sa	11.07.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)			
So	12.07.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Sa	18.07.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)			
So	19.07.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			
Sa	25.07.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)			
So	26.07.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)			



**Aktuelle Informationen im Internet unter [www.st-marien-baesweiler.de](http://www.st-marien-baesweiler.de)**

## Besondere Termine im Juni — Juli

So.	31.05.	11.00	Pfingstsonntag	St. Petrus
Mo.	01.06.	09.30	Pfingstmontag	St. Andreas
Do.	11.06.	11.00	Fronleichnamfeier ohne Prozession	St. Petrus

**Das Pfarrbüro ist ab dem 02.06.2020 wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten persönlich für Sie da.**



Bestattungen  
**Dohmen**



Seit 20 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem letzten Weg

„Unser Leben auf der Erde ist endlich“  
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

**Telefon 02404-969093**

- Erledigung aller notwendigen Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbeisetzungen
- Überführungen In- und Ausland
- 24 Stunden Notdienst
- Bestattungsvorsorge
- Sternenkinder
- Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Beethovenstr. 2  
52477 Alsdorf  
Tel.: 02404-969093  
Fax: 02404-969095

Löffelstr. 4  
52499 Baesweiler  
Tel.: 02401-6037444

[www.bestattungen-dohmen.de](http://www.bestattungen-dohmen.de)

**Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung**

Johannes  
**Pfennigs**  
BEERDIGUNGSINSTITUT

INH. EDWIN OTTEN e.K.

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

**ABSCHIED NEHMEN IN  
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE -  
BESTE BERATUNG  
ZU GÜNSTIGEM PREIS.**

**24 h  
Notdienst**

BAESWEILER | Kückstraße 45  
**☎ 02401-4241**

SETTERICH | Hauptstraße 63  
**☎ 02401-6082745**

mit hauseigenem Abschiedsraum



[www.bestattungshaus-pfennigs.de](http://www.bestattungshaus-pfennigs.de)